

Generalistik

Seit 2020 ist die Ausbildung in den Pflegeberufen neu geregelt. Mit der generalistischen Ausbildung reagiert der Gesetzgeber sowohl auf die zunehmend komplexen Pflege- und Versorgungsbedarfe als auch auf die Entwicklungen in der (Pflege-)Wissenschaft. Zudem wurden erstmals vorbehaltene Tätigkeiten im Pflegeprozess festgelegt. Die Pflegeprozessorientierung bereitet angehende Pflegefachpersonen auf die Versorgung von Menschen aller Altersstufen vor. Demnach sind Praxiseinsätze in verschiedenen Settings erforderlich:

Stationäre Langzeitpflege	mind. 400 Stunden
Akutstationäre Pflege	mind. 400 Stunden
Ambulante Pflege	mind. 400 Stunden
Wahleinsätze	2 x 80 Stunden
Psychiatrie	120 Stunden
Pädiatrie	120 Stunden

[\(Anlage 7 PflAPrV\)](#)

Pflegesschulen und -einrichtungen sind somit auf neue Kooperationspartner angewiesen, insbesondere im Bereich Pädiatrie und Psychiatrie. Hier eignen sich neue Lernorte, in denen Kompetenzen angebahnt und vertieft werden können ([§ 4 PflBAPAVO](#)). Die KOMPASS-Koordinierungsstelle leistet u.a. Unterstützung bei der Suche nach Kooperationspartnern und soll die Zusammenarbeit zwischen den Lernorten stärken.

KOMPASS.RLP

Kooperation und Motivation in der
Pflegeausbildung
stärken und sichern in Rheinland-Pfalz

**Zentrale Koordinierungsstelle
berufliche Pflegeausbildung Rheinland-Pfalz**
The Pier • Große Bleiche 15 • 55116 Mainz

Nehmen Sie gerne mit uns Kontakt auf. Gerne stellen wir unser Angebot auch persönlich bei Ihnen vor.

Ansprechpartner

Anne-Kathrin Xylander • 06131 6240280
a.xylander@kompass.rlp.de

Leonie Göcke • 0157 76291517
l.goecke@kompass.rlp.de

Projektbegleitung/-Koordination RLP

Brigitte Winkelhaus
b.winkelhaus@dip-gmbh.org

Projektleitung

Prof. Dr. Frank Weidner (DIP GmbH)

Auftraggeber

Ministerium für Arbeit, Soziales, Transformation und Digitalisierung (MASTD) des Landes Rheinland-Pfalz

Projekträger

DIP GmbH • Hülchrather Str. 15 • 50670 Köln
0221 4686130 • <https://www.dip-gmbh.org>

Unser Angebot



Wir koordinieren

regionale und landesweite Angebote zur Umsetzung des Pflegeberufegesetzes

Wir beraten

zu Fragen von Lernortkooperationen und Ausbildungsverbänden

Wir vernetzen

Lernorte beruflicher und hochschulischer Pflegeausbildung

Die KOMPASS-Koordinierungsstelle bietet Pflegeschulen, Trägern der praktischen Ausbildung und weiteren Lernorten folgendes Angebot an:

- ✓ Beratung bei Aufbau und Weiterentwicklung von Lernortkooperationen und Ausbildungsverbänden
- ✓ Unterstützung bei der Suche nach geeigneten Praxispartnern durch eine [Praxisplatzbörse](#)
- ✓ Gewinnung von weiteren Einrichtungen in den Regionen durch Recherchen und direkte Ansprache
- ✓ Beratung bei der Umsetzung und Optimierung von Koordinierungsaufgaben
- ✓ Informationsangebote durch einen [Themenspeicher](#) und die [Lernplattform@RLP](#)
- ✓ Initiieren von und Mitwirken bei Veranstaltungen
- ✓ Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage: www.kompass.rlp.de



Praxisplatzbörse

Was ist die Praxisplatzbörse?

Die Praxisplatzbörse unterstützt bei der Suche nach neuen Kooperationspartnern und soll die Vernetzung und Kooperationen zwischen den Lernorten fördern sowie den Austausch stärken.

Pflegeschulen, Träger der praktischen Ausbildung sowie weitere Lernorte ([§ 4 PflBAPAVO](#)) können:

- ✓ sich registrieren
- ✓ ein Angebot oder Gesuch für einen Praxisplatz aufgeben
- ✓ neue Kooperationspartner gewinnen
- *Sie bilden bereits generalistisch aus und suchen noch Kooperationspartner?*
- *Sie möchten für (weitere) Pflegeauszubildende einen Praxiseinsatz anbieten?*
- *Sie wollen sich besser vernetzen?*

Lernen Sie die Praxisplatzbörse kennen

Registrierung, Anmeldung und weitere Informationen unter

<https://kompass.rlp.de/praxisplatzboerse/>

Netzwerke RLP

Regio-Netz-Treffen in Rheinland-Pfalz

Die „Regio-Netz-Treffen“ finden zweimal jährlich in vier Regionen statt. Ziel ist es, einen regionalen Austausch zwischen den Lernorten der Pflegepraxis und -schulen der Pflegeausbildung zu verstetigen.

- ✓ Zielgruppe: leitende Verantwortliche für die Umsetzung der generalistischen und hochschulischen Pflegeausbildung

Landesnetzwerk Koordination

Das „Landesnetzwerk Koordination in der Pflegeausbildung“ findet drei Mal jährlich statt und soll einen fachlichen Austausch zu den relevanten Fragen und Themen der Koordination ermöglichen. Ziel ist es, Entwicklungsprozesse für das Aufgaben- bzw. Berufsfeld Koordination in Rheinland-Pfalz partizipativ zu begleiten und mitzusteuern.

- ✓ Zielgruppe: Koordinierende der generalistischen und hochschulischen Pflegeausbildung

Arbeitsgruppe Expertise Koordination

Die „Arbeitsgruppe Expertise Koordination in der Pflegeausbildung“ trifft sich im zweimonatigen Turnus und ist ein Organ des „Landesnetzwerks Koordination“. Ziele der Arbeitsgruppe sind die Erarbeitung von Empfehlungen, Handreichungen und Schablonen für die Arbeit der Koordination.

- ✓ Zielgruppe: Expertinnen und Experten aus den Bereichen Ausbildung, Koordination und Qualitätsmanagement